

Stadt Bayreuth trauert um „heimlichen Bürgermeister“ Ernst-Rüdiger Kettel

Ernst-Rüdiger Kettel, ehemaliger Stadtrat und „heimlicher Bürgermeister“ von St. Georgen, ist im Alter von 79 Jahren verstorben.

St. Georgen, Deutschland - Ernst-Rüdiger Kettel, der ehemalige Stadtrat und als „heimlicher Bürgermeister St. Georgens“ bekannte Politiker, ist am vergangenen Wochenende im Alter von 79 Jahren verstorben. Kettel, ein gebürtiger Bayreuther, war über drei Jahrzehnte hinweg ein engagierter Stadtrat, der sich insbesondere für Bau-, Verkehrs- und Wirtschaftsthemen sowie soziale Projekte einsetzte. Sein Einfluss bleibt in Bayreuth sichtbar, da er maßgeblich an der Ansiedelung des Rotmain-Centers und an der Entwicklung der Lohengrin Therme beteiligt war. Für seine Verdienste erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, darunter die Bayreuth-Medaille in Gold und den goldenen Ehrenring der Stadt Bayreuth.

Oberbürgermeister Thomas Ebersberger würdigte Kettels unermüdliches Engagement und seine Fähigkeit, zwischen unterschiedlichen Meinungen zu vermitteln. Auch Stephan Müller, Fraktionsvorsitzender der Bayreuther Gemeinschaft, hob Kettels Bürgernähe und seinen Humor hervor. Kettels Rat an die junge Generation, mutig zu sein und Fehler zu machen, bleibt als Vermächtnis seiner politischen Arbeit in Erinnerung. Die Trauerfeier für den beliebten Politiker findet am Montag, den 4. November, um 13:45 Uhr in der Ordenskirche St. Georgen statt. Weitere Details sind [hier](#) zu finden.

Details

Ort

St. Georgen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de